

INTERNATIONALES  
**SOMMER  
FESTIVAL**  
[k] KAMPNAGEL.DE

GOB SQUAD

# SHOW ME A GOOD TIME

---

DO 20.08. / 21:00, FR 21.08. / 18:00, SA 22.08. / 15:00,  
SO 23.08. / 12:00

---

K2, 180 Min. inklusive 30 Min. Pause  
In deutscher und englischer Sprache

---

**// Super Tipp für Home Entertainment de Luxe //**

NESTERVAL: DER WILLY BRANDT-TEST

DO 13.08. – FR 28.08. / Online

Die queere Wiener Volkstheater-Guerrilla Nesterval bringt immersives Theater nach Hause –so entertaining, klug und technisch avanciert, dass die Zeit vorm Bildschirm ausnahmsweise mal viel zu schnell verfliegt.

**DE** Es war einmal ein Planet, der sich langsam um seinen Stern drehte. Er drehte sich um seine eigene Achse, sodass es Tag und Nacht gab. Die Tage waren hell und die Nächte dunkel, und die Pflanzen und Tiere, die auf diesem Planeten lebten wachten auf und schliefen ein, im Rhythmus der Sonne. Eines Tages entwickelten sich neue Kreaturen, und sie alle wurden Menschen genannt.

Der erste Mensch schlief und wachte ebenfalls mit der Zeit der Sonne auf, so wie es die anderen Tiere und Pflanzen taten. Sie lebten in der Gegenwart. Wenn es regnete, wurden sie nass. Wenn sie die falschen Pflanzen aßen wurden sie krank und wenn sie nicht vorsichtig waren, konnten sie durch eine giftige Schlange oder ein wollhaariges Mammut getötet werden. Allmählich, im Laufe der Zeit, lernten die Menschen wie sie Werkzeuge herstellen konnten und wie sie miteinander kollaborieren mussten um zu jagen. Sie lernten, Pflanzen anzubauen und einige davon für schlechte Zeiten aufzubewahren, und sie lernten, miteinander zu kommunizieren und Geschichten darüber zu erzählen, woher sie kamen. Auf diese Weise erfanden die Menschen die Vergangenheit und die Zukunft.

Viele Jahrhunderte vergingen, andere Kreaturen kamen und gingen, und die Menschen wurden zur erfolgreichsten Spezies auf dem Planeten: das Alpha-Raubtier. Ihre Werkzeuge und Systeme wurden so komplex und miteinander vernetzt, dass die Menschen die Zeit erfinden mussten, damit alles funktionierte. Es gab die Erntezeit, die Mondzeit und die Spielzeit, die Geburtszeit, die heilige Zeit, die Bettzeit und die tiefgründige Zeit. Aber all diese Zeiten wurden durch Die Zeit, welche in Stunden, Minuten und Sekunden gemessen wird, ersetzt.

Die Zeit schenkt dem Rhythmus des Sonnenaufgangs und Sonnenuntergangs keine Beachtung, sie beachtet weder das Hungergefühl, die Langeweile, das Verlangen oder die Begeisterung. Sie geht schonungslos voran: tick, tick, tick. Und zwar so lange, bis der allerletzte von Menschenhand geschaffene Zeitmesser, sei er nun wasser- oder sonnenbetrieben, ein Uhrwerk oder eine elektronische Uhr, endlich nicht mehr funktioniert.

Willkommen zu SHOW ME A GOOD TIME, wo Menschen physisch getrennt aber temporär zusammen sind, alle auf der Jagd nach einer guten Zeit. Wir sind froh, dass ihr da seid. Lasst uns ein bisschen Zeit zusammen verbringen.

Gob Squad

## **Gob Squad über sich selbst**

Gob Squad ist ein siebenköpfiges Monster mit einem Körper, ein Künstlerkollektiv mit vielen Bossen. Eine schizophrene Identität und mehrfach gespaltene Persönlichkeit – bisexuell, binational, bilingual (englisch/deutsch). Eine Patchworkfamilie und eine soziale Utopie. Gemeinsam arbeiten sie seit 1994 an der Konzeption, Inszenierung und Darstellung von Live-Performances im Grenzbereich von Theater, Kunst und Medien.

Seit 25 Jahren suchen Gob Squad stets nach neuen Formen und Wegen medialer und performativer Ausdrucksmöglichkeiten und wechseln entsprechend zwischen den Formaten Bühnen-Performance, Videoinstallation, interaktivem Live-Film und urbaner Intervention. Für ihre Arbeiten wählen sie meist eine mediale Vermittlung, um unter der digitalen und gepixelten Oberfläche des 21. Jahrhunderts, Sehnsucht und Begehren freizulegen. Entfremdete Formen der Intimität werden dabei zum zentralen Thema.

Auf der Suche nach Schönheit im Banalen platzieren sie ihre Werke in Theatern und Galerien, aber auch mitten in der urbanen Lebenswelt – z.B. in Häusern, Geschäften, auf U-Bahngleisen, Parkplätzen, in Hotels oder direkt auf der Straße. Alltags- und Kunstraum treffen nicht nur aufeinander, sondern gehen im künstlerischen Prozess direkt ineinander über. Utopische Szenarien treffen in Gob Squads Arbeiten stets auf die Realität einer konkreten Situation, deren Ausgang oft ungewiss ist.

Motiviert von der Sehnsucht nach Selbstermächtigung und Selbsterhöhung, nach kollektiver Erfahrung und echter Begegnung, suchen Gob Squad nach Begegnungen mit Zuschauer\*innen und Passant\*innen, die über das klassische Rezeptionsverhältnis hinausgehen. So entstehen die utopischen Möglichkeitsräume, in die sie ihre Besucher\*innen entführen: Sie werden eingeladen zum gemeinsamen Tanz, Spiel oder zum Kuss mit den Performer\*innen und zuweilen auch eingesetzt, um diese ganz zu ersetzen. Sie finden sich wieder auf einem Filmset oder in einer Gitarrenband, werden zu Weggefährt\*innen und Liebhaber\*innen erklärt oder vor die Aufgabe gestellt, einer unbekanntem Zukunft die Welt zu erklären. Oder sie werden eingeladen, dem organisierten Chaos, das sich vor ihren Augen entspinnt, als Zeugen beizuwohnen.

Gob Squad gründeten sich in Nottingham (England) aus ehemaligen Studierenden der Nottingham Trent University und Absolvent\*innen der Angewandten Theaterwissenschaften Gießen. Seit 1999 ist Berlin zu ihrem künstlerischen Zentrum und Produktionsstandort geworden. Feste Mitglieder sind: Johanna Freiburg, Sean Patten, Sharon Smith, Berit Stumpf, Sarah Thom, Bastian Trost und Simon Will. Hinzu kommt Eva Hartmann für Management und ein Pool von Kollaborateur\*innen, mit denen die Gruppe in wechselnden Konstellationen zusammenarbeitet.

Bereits mit frühen Werken fanden Gob Squad zu einem Stil, der seit ihrem erfolgreichen Auftritt bei den Theaterskizzen der documenta X (1997) international Beachtung fand. Ihre Produktionen werden seitdem in weiten Teilen der Welt gezeigt, wo Projekte wie SUPER NIGHT SHOT (2003), GOB SQUAD'S KITCHEN (2007, ausgezeichnet mit dem Drama Desk Award NY 2012), SAVING THE WORLD (2008, ausgezeichnet mit dem Goethe-Institut Preis beim Impulse Festival 2010), REVOLUTION NOW! (2010), BEFORE YOUR VERY EYES (2011, ausgewählt zum Deutschen Theatertreffen 2012), WESTERN SOCIETY (2013, 2015 zu Gast auf dem Sommerfestival), CREATION (Pictures for Dorian) (2018) und jüngst auch I LOVE YOU, GOODBYE (THE BREXIT EDITION) zu begehrten Exportschlagern geworden sind.

**EN** Once upon a time, there was a planet moving slowly around its star. The planet also revolved on its axis, and there was night and day. The days were light and the nights were dark, and the plants and creatures that lived on the planet woke and slept to the rhythm of the sun. One day, some new creatures evolved, and they were called humans.

The first humans also woke and slept in time with the sun as did the other animals and plants. They lived very much in the present. If it rained, they got wet. If they ate the wrong plants, they got ill and if they weren't careful they would be killed by a poisonous snake or a woolly mammoth. Gradually, over time, the humans learned to make tools, and collaborate with each other to hunt. They learned to plant crops and keep some back for hard times, and they learned to communicate with each other and tell stories about where they came from. In this way, the humans invented the past and the future.

Many centuries passed, other creatures came and went, and the humans became the most successful species on the planet: the alpha predator. Their tools and systems became so complex and interlinked that for it all to function, the humans had to invent time. There was harvest time, and moon time, and play time, and birth time and holy time and bedtime and deep time, but all of these were superseded by The Time, measured in hours, minutes and seconds.

The Time pays no attention to the rhythms of sunrise and sunset, to feelings of hunger, boredom, desire or excitement. It marches on relentlessly: tick, tick, tick. And it will do so until the very last human-made timepiece, be it water powered, sun powered, clockwork or electronic, finally stops working.

Welcome to Show Me a Good Time, where people are physically separate but temporally together, all on the hunt for a good time. We're glad you came. Let's spend some time together.

Gob Squad

## **Gob Squad about themselves**

Gob Squad is a seven headed monster, an arts collective with seven bosses. Gob Squad has a schizophrenic identity and a multiple split personality: hermaphrodite, binational and bilingual, both a patchwork family and a social utopia. Gob Squad have been devising, directing and performing together since 1994, working where theatre meets art, media and real life.

For 25 years, Gob Squad have been searching for new ways to combine media and performance, producing stage shows, video installations, radio plays, interactive live films and urban interventions. The use of audio and video technology plays a prominent role in their work, with the result that alienated forms of intimacy have become a central theme. They try to scratch beneath the shiny, pixelated surface of the 21st century, seeking out the dark corners and hidden desires of contemporary culture.

Always on the hunt for beauty amidst the mundane, they place their work at the heart of urban life: in houses, shops, underground stations, car parks, hotels or directly on the street, as well as in theatres and galleries. Everyday life and magic, banality and idealism, reality and entertainment are all set on a collision course and the unpredictable results are captured on video.

Motivated by a desire to elevate the everyday and empower audience members to step beyond their traditional role as passive spectators, Gob Squad set up often absurdly utopian scenarios where meaningful collective experience and genuine encounters involving passers-by and audience members are suddenly possible. Audiences seem to like the feeling that anything might happen during an evening with Gob Squad. They might be asked to dance, sing or even kiss one of the performers. They might play guitar in a band, play the part of a lover or liberator in an improvised film, or be asked to explain the complexities of the world to an unknown future. Or they might just simply be asked to sit and bear witness to the organised chaos unfolding on stage before them.

Gob Squad was founded in 1994, whilst its members were still at Nottingham Trent and Giessen universities. Berlin has been the group's creative home since 1999. Core members are Johanna Freiburg, Sean Patten, Sharon Smith, Berit Stumpf, Sarah Thom, Bastian Trost and Simon

Will. Other artists are invited to collaborate on particular projects. The group is managed by Eva Hartmann.

Gob Squad's international reputation has grown steadily since coming to prominence at documenta X in 1997. Their productions have been shown on all the continents (apart from Antarctica) where projects such as SUPER NIGHT SHOT (2003), GOB SQUAD'S KITCHEN (2007, winner of New York's Drama Desk Award 2012), SAVING THE WORLD (2008, winner of the Goethe-Institut Preis at the Impulse Festival), BEFORE YOUR VERY EYES (2011, selected for Germany's Theatertreffen), WESTERN SOCIETY (2013), CREATION (PICTURES FOR DORIAN) (2018) and most recently I LOVE YOU, GOODBYE (THE BREXIT EDITION) have received wide acclaim.

**KONZEPT UND REGIE** Gob Squad

**PERFORMANCE** Sean Patten, Berit Stumpf, Sarah Thom, Bastian Trost, Simon Will, Tatiana Saphir and Laura Tonke

**VIDEODESIGN** Noam Gorbat, Miles Chalcraft

**SOUNDDESIGN** Sebastian Bark, Jeff McGrory and Catalina Fernandez

**KOSTÜM** Emma Cattell

**LICHTDESIGN UND TECHNISCHE LEITUNG** Max Wegner

**DRAMATURGIE UND PRODUKTIONSMANAGEMENT** Christina Runge

**SET ASSISTENTIN** Amina Nouns

**PRAKTIKUM** Clemens Zoller

**GOB SQUAD MANAGEMENT** Eva Hartmann

**TOUR MANAGER** Mat Hand

**UK PRODUCER** Ayla Suveren

**EINE NEUE PRODUKTION VON** Gob Squad **WELTPREMIERE** im Auftrag und koproduziert durch das HAU Hebbel am Ufer (Berlin) und La Jolla Playhouse Without Walls Series (San Diego) **KOPRODUKTION** Mousonturm (Frankfurt), Schlachthaus Theater Bern, International Summerfestival Kampnagel (Hamburg) **MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG** von der Ilse und Dr. Horst Rusch-Stiftung und dem Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien **Gob Squad IST GEFÖRDERT DURCH** den Berliner Senat – Senatsverwaltung für Kultur und Europa

Rusch-Stiftung  
Ilse und Dr. Horst Rusch-Stiftung

FONDS  
DARSTELLENDEN  
KÜNSTE

Senatsverwaltung  
für Kultur und Europa

be  Berlin

---

MEDIENPARTNER INTERNATIONALES SOMMERFESTIVAL 2020

NDR 90,3

HAMBURG Journal

NDRkultur

SZENE  
HAMBURG